



# Vollkommener Ablass

mit päpstlicher

## Gewalt und Vollmacht,

alle Christgläubigen von allen und jeden, auch dem apostolischen Stuhle selbst vorbehaltenen Sünden loszusprechen.

Auf das hundertjährige Gedächtniß der feyerlichen Uebersetzung der gnadenreichen Bildniß der allerseligsten Jungfrau und Mutter Gottes Maria aus Kaudien in die k. k. Hof- pfarrkirche des heil. Michaels.

**N**achdem Seine päpstliche Heiligkeit Clemens dieses Namens der vierzehende, die Andacht der Gläubigen zu vermehren und das Heil der Seelen durch die himmlischen Schätze der heiligen Kirche zu befördern, bey der Gelegenheit des

hundertjährigen Jubelfestes der Uebersetzung der  
 gnadenvollen Bildniß der allerseligsten Mutter Got-  
 tes *Maria* aus der Insel *Zandia* allen und jeden  
 Christglaubigen beyderley Geschlechtes, welche durch  
 nean auf einander folgende, von *Er. Hochfürstli-*  
*chen Eminenz / dem gnädigsten Herrn Ordinarius*  
 zubestimmende Tage nach würdig empfangenen heil.  
*Sakramenten* der Buß und des Abendmahls, die  
 dem heil. Erzengel *Michael* geweihte *K. K. Hofpfarr-*  
*Kirche* der regulirten Priester des heiligen Apostels  
*Paulus* zu *Wien* in *Oesterreich* andächtig besuchen,  
 und allda um den Fried und Einigkeit der *Christli-*  
*chen Fürster*, Ausbreitung der *Reherenen*, und  
 Aufnahm der heiligen Mutter der Kirche ihr Ge-  
 beth eifrig zu Gott ausgiessen werden, einen voll-  
 kommenen Ablass und Verzeihung aller ihrer Sün-  
 den hergestellt verliehen, daß diesen ein jeder  
 Christglaubiger an einem jeden obbenannter neun  
 Tagen, so er sich nach Belieben erwählen kann,  
 einmal nur gewinnen könne; und da anben die  
 Erhaltung dieses himmlischen Schazes desto mehr  
 zu erleichteren, Seine päpstliche Heiligkeit die  
 Vollmacht *Seiner hochfürstlichen Eminenz* unse-  
 rem gnädigsten Herrn *Ordinarius* ertheilet, nach  
 dero Gutachten sowohl *Weltpriester*, als auch *Or-*  
*densgeistlichen*, von was immer für einem *Orden*  
 dieselben seyn, zu ernennen, welche Zeit der obbenann-  
 ten neun Tagen alle Christglaubigen, die sich dieses  
 grossen Seelenschazes theilhaftig machen wollen,  
 nach angehörter Beicht, und auferlegter heilsa-  
 men

men Buß von allen und jeden Sünden , Tastern und Uebertretungen , so schwer und groß sie auch immer seyn ( wie bey einem Jubileum ) sogar auch von den jenigen , die dem apostolischen Stuhl selbst vorbehalten ; desgleichen von aller Excommunication , Suspension , und anderen geistlichen Urtheilen , Sentenzen , Censuren , und Straffen losprechen können , es mögen diesen gleich apostolische und in allgemeinen Provinzial- und Synodal-Kirchenversammlungen herausgegebene allgemeine, oder sonderliche Satzungen und Befehle , oder was immer Wideriges entgegenstehen.

Diesem päpstlichen Gnadenbrief und erhaltener Erlaubniß gemäß verordnen demnach Seine hochfürstliche Eminenz unser gnädigster Herr Ordinarius.

**Erstens :** daß obgedachte hundertjährige Gedächtnißfeier in der k. k. Hofpfarrkirche bey St. Michael den 17ten Heumonats dieses laufenden Jahres ihren Anfang nehmen , und durch neun Tage , nemlich bis den 25ten miteingeschlossen ununterbrochen solle fortgesetzt werden.

**Zweytens :** ertheilen Seine hochfürstliche Eminenz der gnädigste Herr Ordinarius allen und jeden in und vor der Stadt , auch in diesem erzbischöflichen Kirchensprengel auf dem Lande befindlichen Priestern und Beichtvätern ( welche ohnehin die sakramentalischen Beichten aufzunehmen befugt sind)

sind ) die Erlaubniß , Gewalt , und Vollmacht ,  
durch diese neun Tage all diejenigen , welche mit  
dieser heiligen Absicht die k. k. Hofpfarrkirche bey  
St. Michael zu besuchen , und alda nach Seiner  
päpstlichen Heiligkeit Meinung und Vorschrift ih-  
re Andacht zu verrichten , ihre Sünden reumüthig  
und vollkommen beichten werden , nach dem In-  
halt der päpstlichen Bulle von allen ihren Sünden  
und Lastern loszusprechen. Gegeben in der erzbis-  
chöflichen Residenz, Wien den 15ten Hornungs im  
Jahr 1773.



FRANC. ANT. MARXER,  
EPISCOPUS, VICAR. GENERAL.  
& OFFICIALIS.

Johann Baptist von Zöllern.